

Vergessen

Wenn der Mond so hell am Himmel tanzt,
Sich der Tag noch hinter dem Horizont verschanzt,
Wenn das Licht noch nicht geboren ist,
Wird es Zeit, dass man was war vergisst.

Wenn der Himmel ist nur schwarzer Sumpf,
Die Sterne funkeln nichtmal stumpf,
Die Wärme ist im Dunkel gefangen,
Dann ist Gestern wirklich längst vergangen.

Wenn die Träume zu Erinnerungen werden
Und langsam mit dem Schlaf ersterben,
Gibt es letztlich kein Zurück,
Dann bringt Vergessen endlich Glück.

Münster, 13.07.2008

© Thorsten Trautmann